



**EINWOHNERGEMEINDE  
3652 HILTERFINGEN**

Tel. 033 244 60 60  
Fax 033 244 60 89  
E-Mail [gemeindeschreiberei@hilterfingen.ch](mailto:gemeindeschreiberei@hilterfingen.ch)

**Aus den Gemeinderatsverhandlungen vom 29. November 2010**

---

Die Spitexdienste RUTU orientierten die Trägergemeinden Hilterfingen, Oberhofen und Heiligenschwendi über die neue Finanzierung ab 1. Januar des kommenden Jahres. Die Finanzierung der ordentlichen Leistungen erfolgt neu direkt durch den Kanton. Der Leistungsvertrag mit den Trägergemeinden beschränkt sich auf die geplanten Zusatzdienstleistungen Nachtwache und Präsenzdienst.

Der neue Leistungsvertrag ab 1. Januar 2011 ersetzt den Vertrag vom 1. Oktober 2005 und wurde durch den Gemeinderat genehmigt.

---=000=---

Der Zinsertrag des Wohltätigkeitsfonds Grütter Fritz erlaubt es der Behörde Ausschüttungen vorzunehmen. Für den Sommer 2011 soll dies statt in Form einer Barauszahlung in der Organisation eines Kulturevents erfolgen.

Im Zusammenhang mit dem Circus Harlekin soll den Sozialgeld- und Ergänzungsleistungs-Beziehenden von Hilterfingen ein Gratisbillet angeboten werden. Die persönlichen Gratiseintritte können bei EL-Bezug bei der Gemeindeverwaltung oder bei Sozialgeldbezug bei dem jeweiligen Beratungsgespräch bezogen werden.

Eine Grobberechnung geht von 300 Teilnehmenden aus, welche das Datum der Vorstellung frei wählen können.

Die Verwendung der Zinserträge erfolgt im Sinne des Stifters und unterstützt zusätzlich auch den Circus Harlekin.

---=000=---

Mit der Reduktion der Streitkräfte im Rahmen der Armeereform XXI ist ein wesentlicher Abbau der Infrastruktur und damit auch der bisher militärisch genutzten Bauten verbunden. Zu diesen nicht mehr benötigten Anlagen gehört ein Grossteil der sogenannten Kampf- und Führungsbauten, d.h. Festungen, Bunker, Panzersperren, etc..

Die Panzersperre „Mauerweg“, Parzelle Nr. 734 und die Panzersperre „Hafen Eichbühl“ Parzelle Nr. 842, bietet die armasuisse zum Verkauf an.

Die Übernahme der Panzersperren scheint im öffentlichen Interesse zu liegen, da umliegende Parzellen bereits der Gemeinde gehören und auf den angebotenen Grundstücken nach Bedarf gebaut werden könnte (z.B. Zu- und Ausfahrt/Parkplatzmöglichkeiten neues Feuerwehrmagazin). Daher beschloss der Gemeinderat Hilterfingen die genannten Panzersperren zu erwerben und den notwendigen Nachkredit zu bewilligen.

---=000=---